Fachbereich : 3.2
Aktenzeichen : 569/ 18
Datum : 18.01.2019

Vorlage der Verwaltung

Beratung im

- ☐
- ☒ StUWi
- ☐ Hauptausschuss
- ☐ Rat der Stadt

Drucksache Nr. **13/2019**

- ☒ öffentliche Sitzung
- ☐ nichtöffentl. Sitzung

Betreff:

Bauantrag
Errichtung einer Feuer- und Rettungswache

Baugrundstück: Hagener Str.

Gemarkung: Gevelsberg Flur: 20 Flurstücke: 344, 345

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Wirtschaftsförderung nimmt Kenntnis.

Anlage: Blatt

Verwaltungsvorlage wurde/wird beraten im:	am	Niederschrift
		Nr.
StUWi		Nr.
Hauptausschuss		Nr.
Rat der Stadt		Nr.

Das Grundstück, auf dem der Neubau der Feuer- und Rettungswache errichtet werden soll, liegt im unbeplanten Innenbereich gemäß § 34(1) BauGB (siehe Anlagen 1-2).

Bei dem Grundstück handelt es sich um ein Teilstück des ehemaligen Firmengeländes der Recyclingfirma Schüssler angrenzend an die Bahnstrecke der Talbahn GmbH und den öffentlichen Geh- und Radweg im Bereich „Haufer Bahnhof“.

Der aufgrund der bestehenden Grundstücksverhältnisse langgezogene 3-geschossige Baukörper ist aufgeteilt in Bereiche für die Berufsfeuerwehr und für die Freiwillige Feuerwehr. Der Rettungsdienst ist in einem 2-geschossigen Gebäude auf der Ostseite des Grundstücks angesiedelt. An der Westseite ist zusätzlich ein 5-geschossiger Turm für Übungszwecke der Wehrleute vorgesehen, der gleichzeitig als 2. Rettungsweg aus dem Hauptgebäude dient.

Insgesamt entsteht für die geplante Feuer- und Rettungswache eine Nutzfläche von ca. 5.800 m². (siehe Anlagen 3-4)

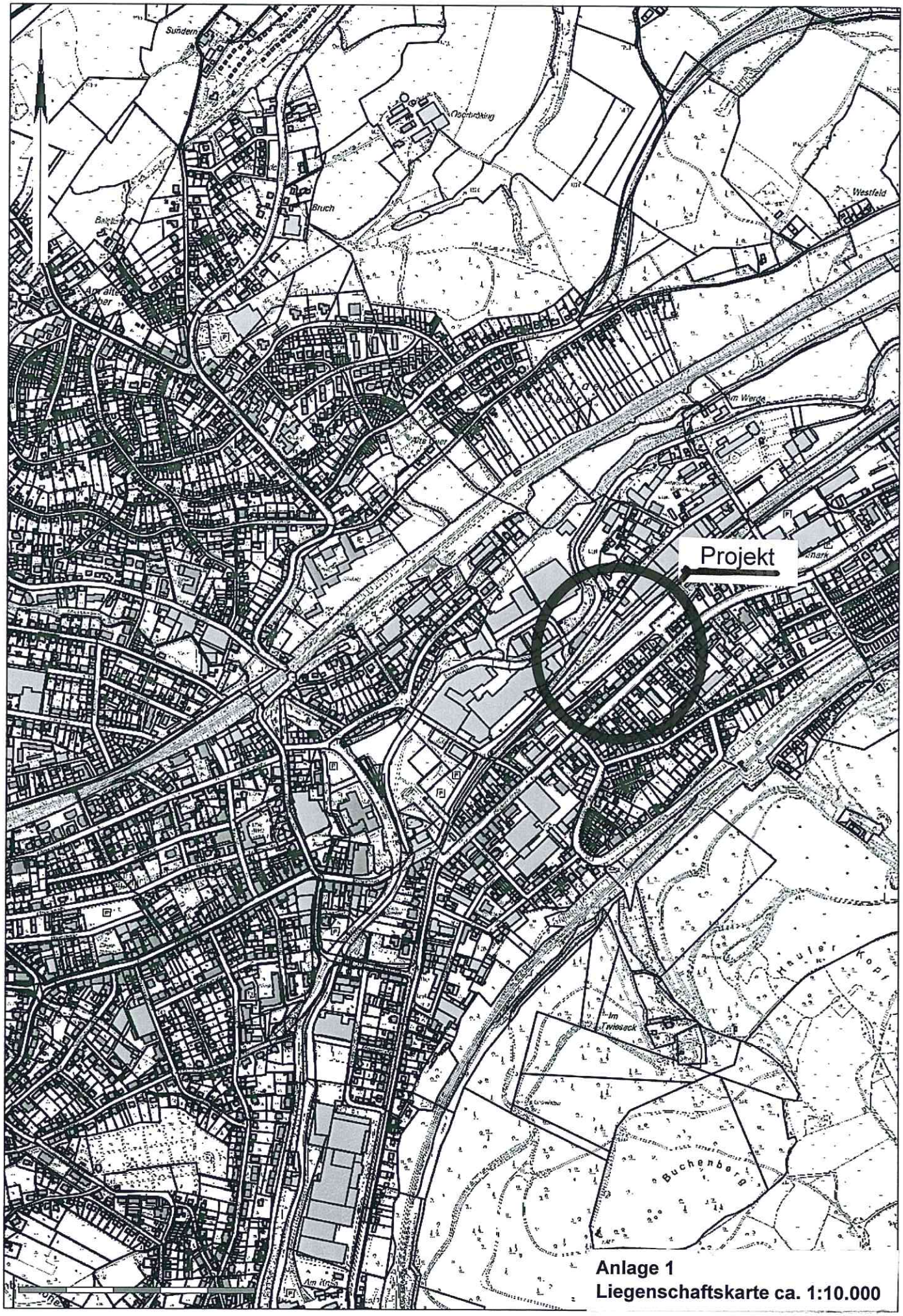
Die Zuwegung zu den jeweiligen Bereichen erfolgt separat, um Begegnungsverkehr mit ausrückenden Fahrzeugen zu vermeiden.

Die Hauptzufahrt erfolgt über die Hagener Straße. Hier soll eine Ampelanlage errichtet werden, damit die Einsatzfahrzeuge ungehindert ausrücken können.

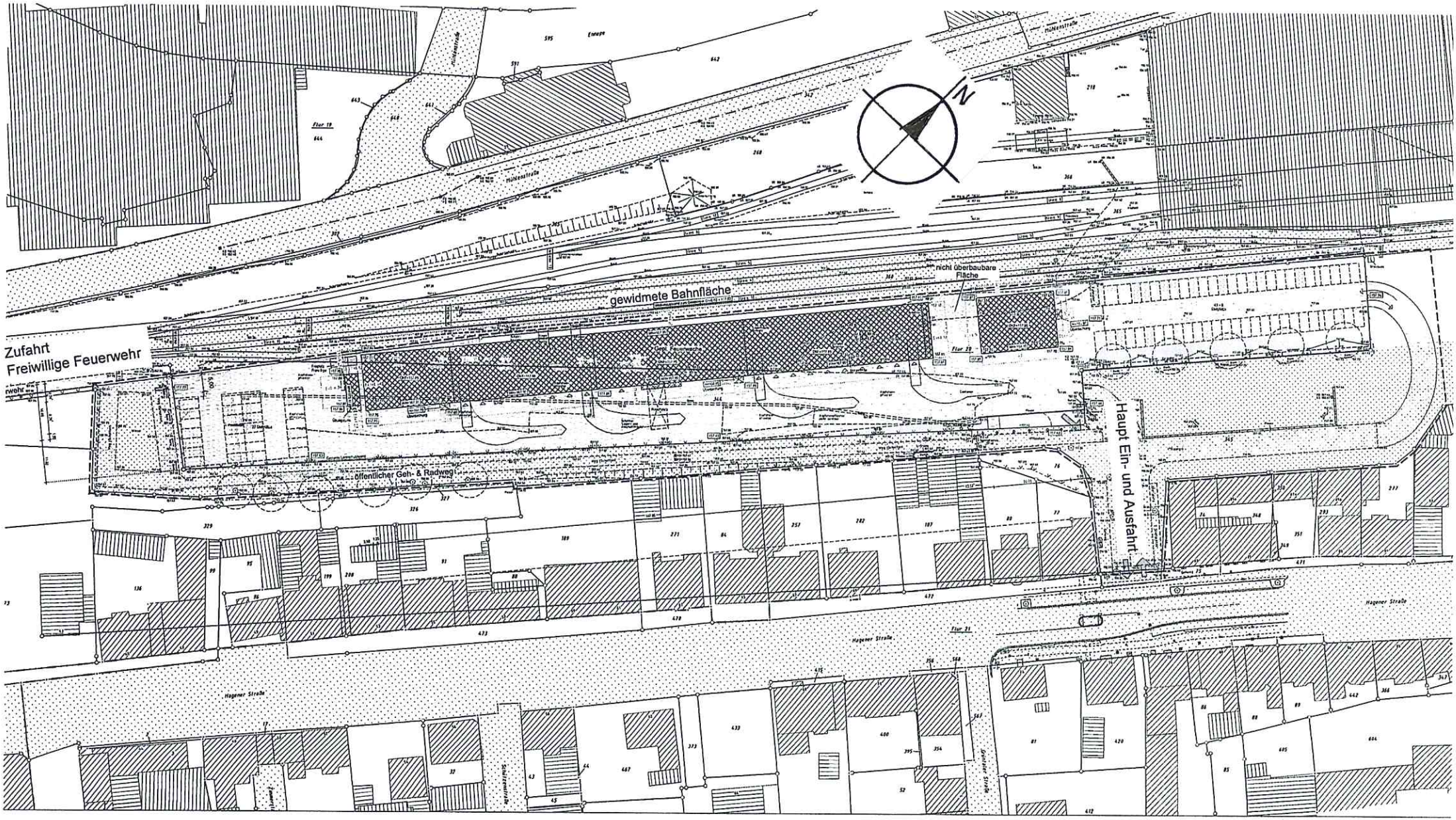
Die Kreispolizeibehörde, der Landesbetrieb Straßen NRW und die Abteilungen Umwelt und vorbeugender Brandschutz des Ennepe-Ruhr-Kreises sind im Genehmigungsverfahren beteiligt worden.

Grundsätzliche planungs- und bauordnungsrechtliche Bedenken bestehen nicht, die Zuwegung ist gesichert und die notwendigen Stellplätze werden auf dem Grundstück nachgewiesen.

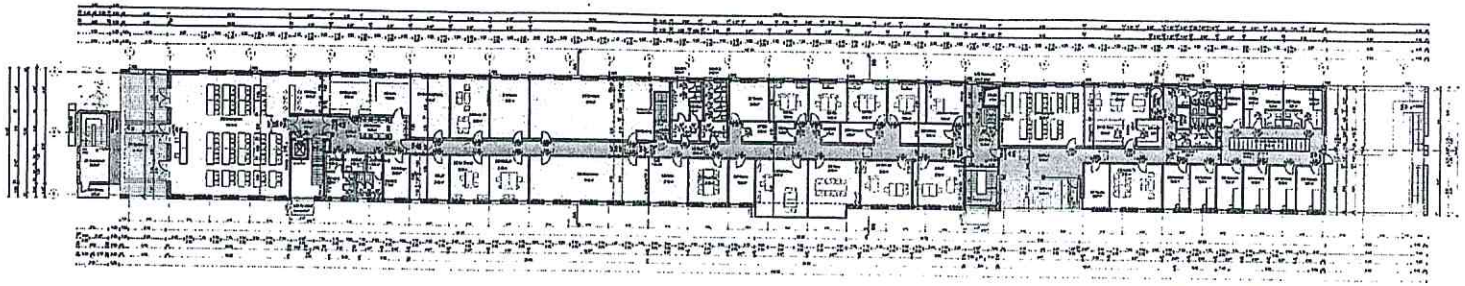
gesehen:



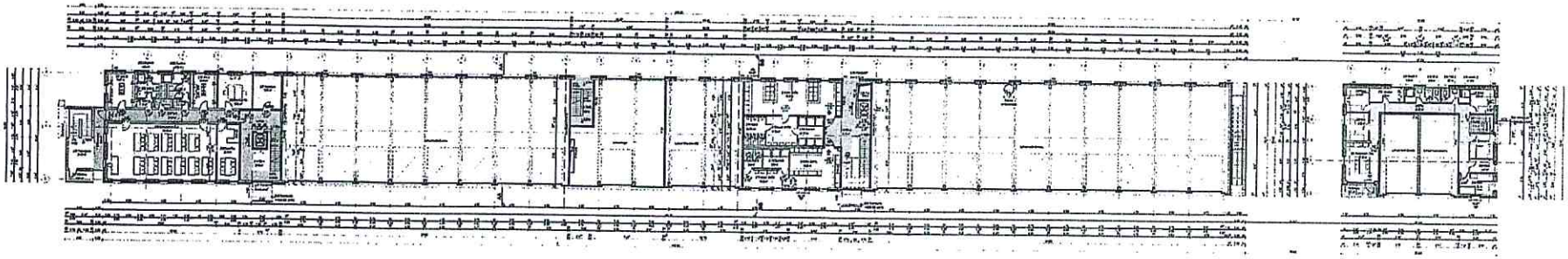
Anlage 1
Liegenschaftskarte ca. 1:10.000



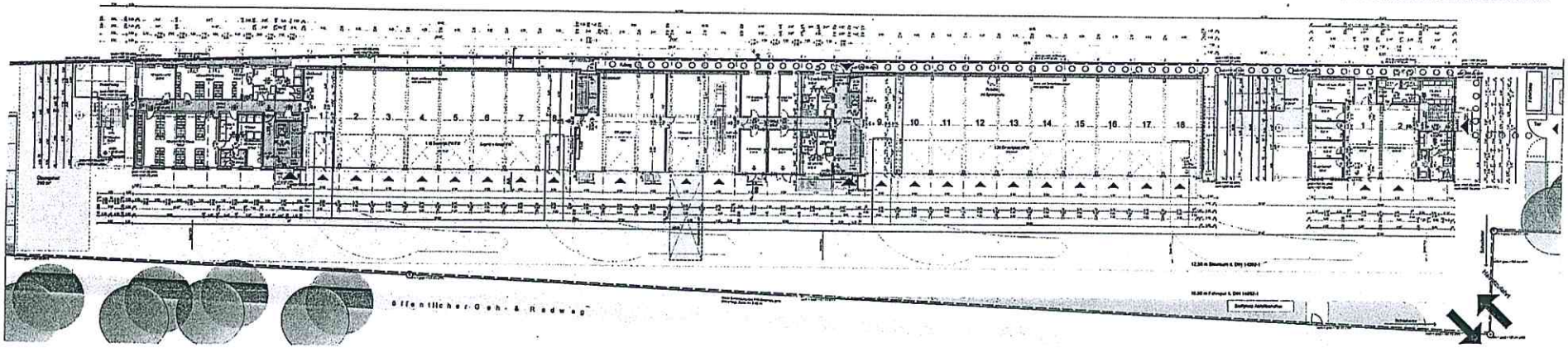
Anlage 2
Lageplan



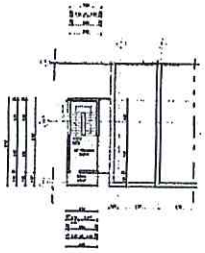
GRUNDRISS OBERGESCHOSS



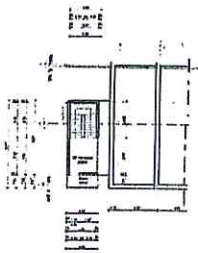
GRUNDRISS ZWISCHENGESCHOSS



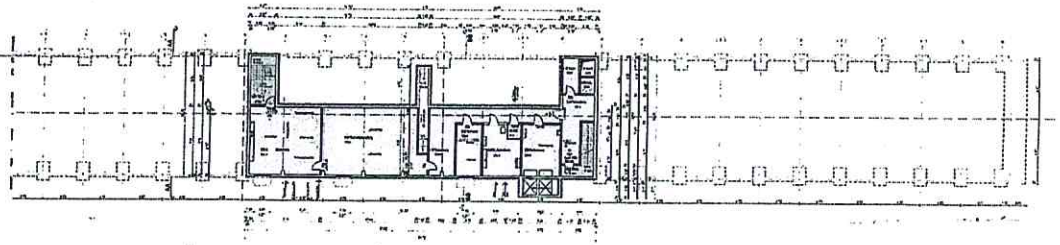
GRUNDRISS ERDGESCHOSS



GR ÜBUNGSTURM 3. OG

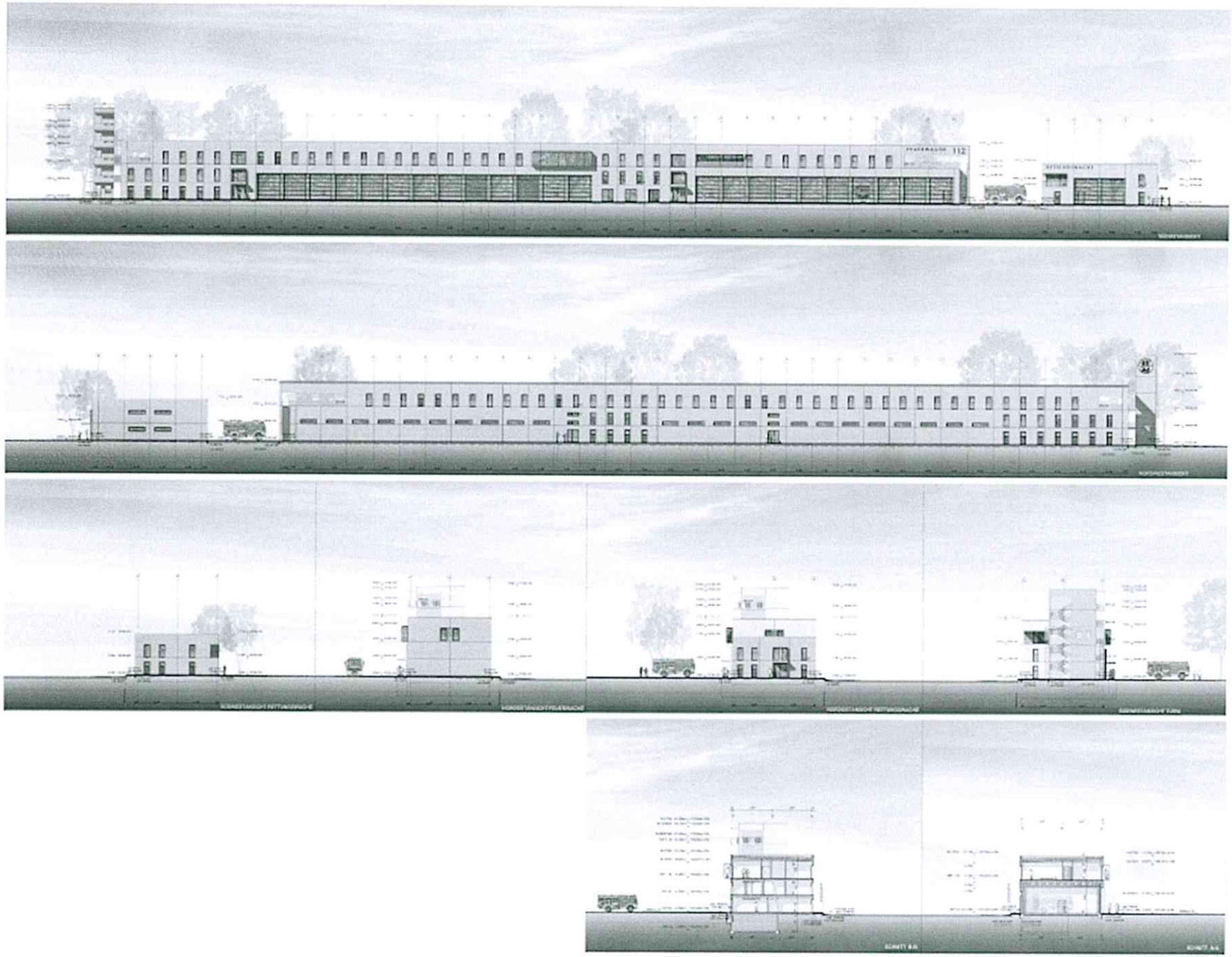


GR ÜBUNGSTURM 4. OG



GRUNDRISS KELLERGESCHOSS

Anlage 3
Grundrisse



Anlage 4
Ansichten